

Preis des Programms 20 Pfennig

[Der Ertrag des Programms für den Frank Wedekind-Gedenkfonds.]

MÜNCHEN, STEINICKESAAL, MITTWOCH, 30. NOVEMBER 1932, pünktlich 8 Uhr

VORLESUNG KARL KRAUS

THEATER DER DICHTUNG

I

Hannele Matterns Himmelfahrt

Traumdichtung in zwei Teilen von Gerhart Hauptmann

Musik nach Angabe des Vortragenden

Personen:

Hannele
 Gottwald, Lehrer
 Schwester Martha, Diakonissin
 Tulpe, }
 Hedwig, } Armenhäsler
 Pleschke, }
 Hanke, }
 Seidel, Waldarbeiter
 Berger, Amtsvorsteher
 Schmidt, Amtsdienner
 Dr. Wachler, Arzt

Es erscheinen dem Hannele im Fiebertraum: Der Maurer Mattern, ihr Vater. Ihre verstorbene Mutter. Ein großer, schwarzer Engel. Drei lichte Engel. Die Diakonissin. Ein Dorfschneider. Der Lehrer Gottwald und die Schulkinder. Die Armenhäsler Pleschke, Hanke und andere. Seidel. Leidtragende, Dorffrauen etc. Vier weißgekleidete Jünglinge. Viele kleine und große lichte Engel. Ein Fremder.

Ort der Handlung: Ein Zimmer im Armenhause eines schlesischen Gebirgsdorfes.

II

Raimund:

Das Hobellied

Dichtungen von

Claudius, Goeckingk, Liliencron, Altenberg, Wedekind, Karl Kraus

Begleitung: Franz Mittler

Ebenda, 1. Dezember: Nestroy, »Der Talisman«**2. „ : Offenbach, »Die Reise in den Mond« (anstatt »Madame l'Archiduc«)**